



# *Ideen zur Rettung des Freibads*

---

VIDEO-BÜRGERINFORMATION 18.06.2020



**KURZE STELLUNGNAHME DER VERWALTUNG/DES  
OBERBÜRGERMEISTERS ZU**

---

*Ideen aus der Bevölkerung zur  
Rettung des Freibads*

# **IDEEN KAMEN ÜBER...**

... Telefonanrufe

... E-Mails

... Briefe

... Leserbriefe

... Social Media

... persönliche Gespräche

**VIELEN DANK DAFÜR!**

# UNSERE EINSCHÄTZUNG DAZU

... höhere Eintrittspreise

... würden manche vllt. akzeptieren;  
die Besucherzahlen wohl eher sinken

... Personalkosten senken durch  
Automaten

... wurde soweit wie möglich letztes  
Jahr schon umgesetzt

... mehr Besucher\*innen

... gute Idee – wo waren diese die  
letzten Jahre?

... (Mehr-)Einnahmen durch Verkauf  
am Kiosk

... Kiosk ist verpachtet – Einnahmen  
dann beim Pächter

... (Mehr)Einnahmen durch Minigolf

... Minigolf ist verpachtet –  
Einnahmen dann beim Pächter

# UNSERE EINSCHÄTZUNG DAZU

... 5-Jahreskarten verkaufen

... bringt zwar jetzt Mehreinnahmen  
aber in den kommenden Jahren  
keine mehr

... soziale Staffelung der  
Eintrittspreise

... würden sicher nicht alle gut finden

... Pfandspende bei Getränkeflaschen

... bei der benötigten Summe wohl  
eher symbolischer Wert

... Hallenbad zu wenn Freibad offen  
und andersrum

... wurde vor Jahren schon  
untersucht; bringt nur bedingt etwas,  
weil Technik für beide Bäder  
vorgehalten werden muss – in  
Kombination mit anderen  
Maßnahmen aber evtl. sinnvoll

# UNSERE EINSCHÄTZUNG DAZU

... Bund/Land sollen einspringen

... sicher wünschenswert aber wohl nicht realistisch

... Werbung

... wäre eine sinnvolle Maßnahme als Teilbeitrag

... Sponsoren

... ebenfalls als Teilbeitrag denkbar – Sponsoren werden aber natürlich auch von Vereinen etc. gesucht (Konkurrenz)

... Förderverein

... die wahrscheinlich sinnvollste Idee...

# UNSERE EINSCHÄTZUNG DAZU

... die Idee zur Gründung eines Fördervereins wurde im Gemeinderat auch schon andiskutiert bei den Diskussionen zum 5-Täler-Bad

... Förderverein müsste aber DAUERHAFT einen „spürbaren“ Beitrag leisten, denn mit einem einmaligen Engagement ist es hier nicht getan, da es um die Senkung der Betriebskosten geht

... Damoklesschwert „Sanierungskosten“ (9 Mio. Euro) für das Bad ist dann immer noch da

... diese Idee kann sicher weiterverfolgt werden, wird allerdings frühestens für den Sommer 2021 und den für das Jahr 2021 zu beschließenden Haushalt möglicher Teil einer erneuten Diskussion zum Freibad sein können

... versuchen aus dem Sommer 2020 das Beste zu machen!



**VIELEN DANK!**

---